

Mai, 2016

FAQ

Scheinverwaltung

Scheinverwaltung in CGM M1 PRO

- Abrechnungsschein UE vorkonfigurieren
- Kostenträger auf dem P-Schein ändern
- Meldung „Fehler beim Speichern der Tabelle M1FKTBU“
- Privaten Behandlungsschein automatisch anlegen
- Scheine zusammenfassen


Abrechnungsschein UE vorkonfigurieren

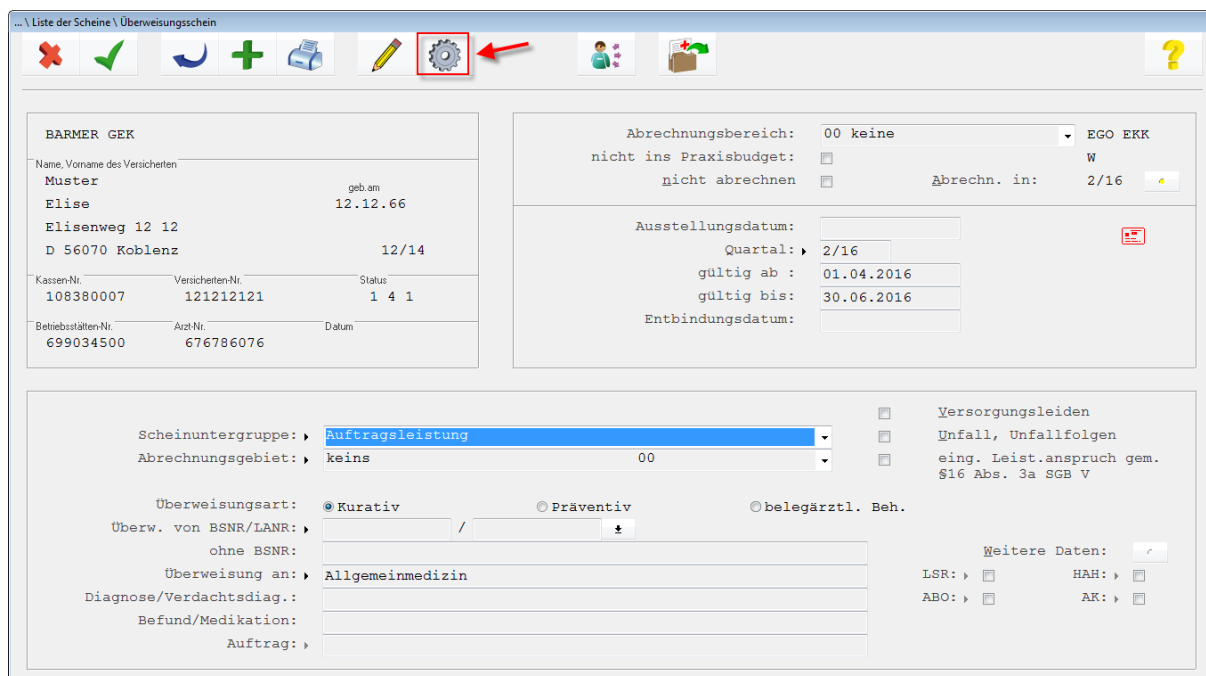
In Praxen, die vorrangig auf Basis von Überweisungsscheinen abrechnen, sind diese Abrechnungsscheine bei den einzelnen Patienten vielfach gleichartig anzulegen. Gleiches gilt für die private und BG- Abrechnung - vor allem bei vorwiegend stationärer Tätigkeit.

Dieser Arbeitsschritt wird durch eine - lediglich einmalig durchzuführende - Vorkonfiguration des jeweiligen Abrechnungsscheins beschleunigt.

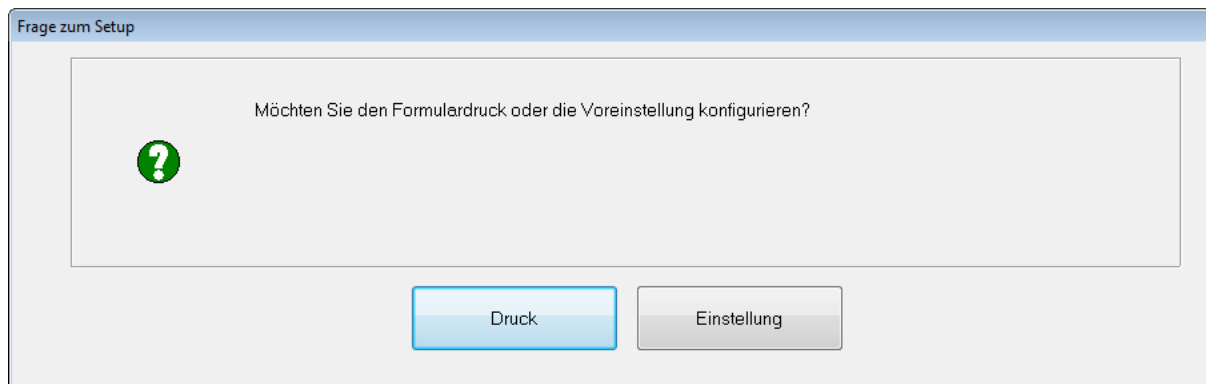
Der Vorgang sei im Folgenden zunächst ausführlich für den U-Schein erläutert:

Dafür wird zuerst ein passender Überweisungs-Patient aufgerufen und über die Liste der Scheine dessen Abrechnungsschein ("U-Schein") zum Bearbeiten geöffnet. Sind die Inhalte des Überweisungsschein so, dass er als Vorlage für einen Großteil der als Abrechnungsschein zu

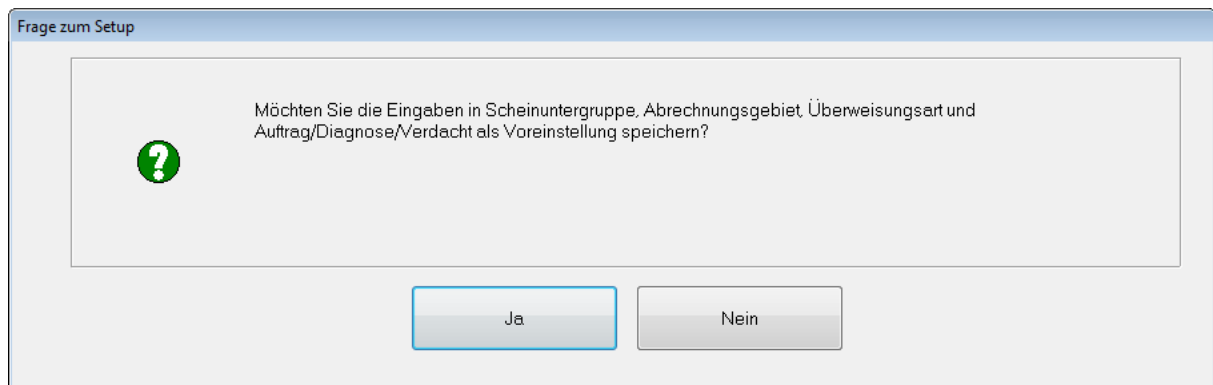
erfassenden U-Scheine geeignet ist, kann auf dem Schein nun der der Button  (<F6>) angeklickt werden.



In der folgenden Abfrage "Möchten Sie den Formulardruck oder die Voreinstellung konfigurieren?" wählen Sie nun die Option "Einstellung".

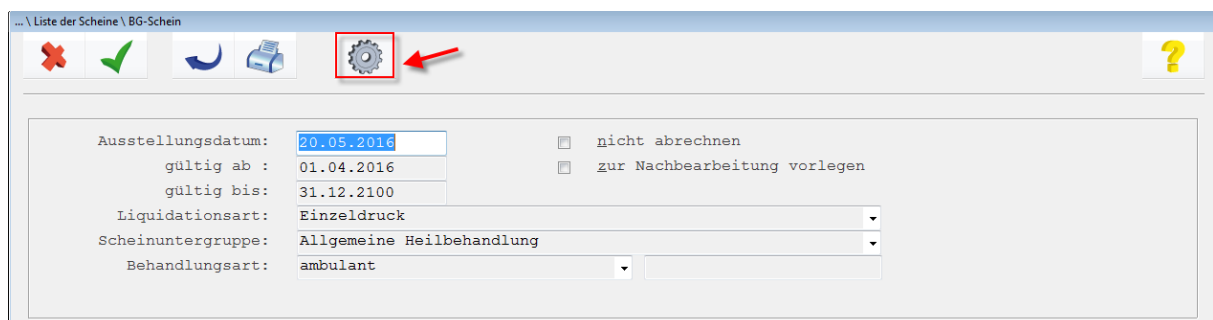
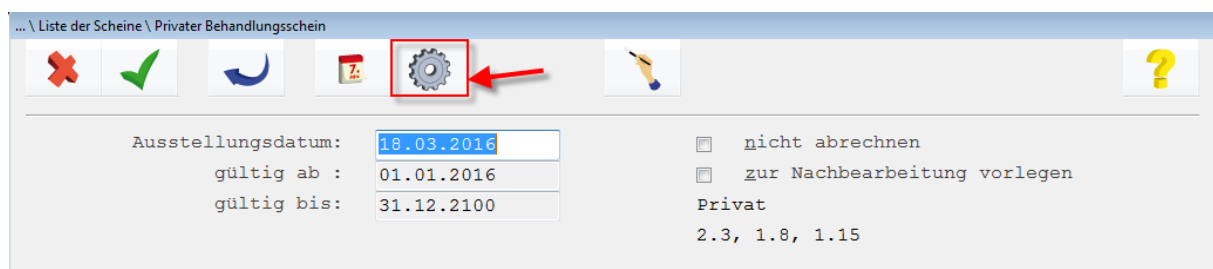


Abschließend bittet Sie Ihr CMG M1 PRO vor dem Speichern der Vorlage um eine letzte Bestätigung ("Möchten Sie die Eingaben in ... als Voreinstellung speichern?"), die mit "Ja" beantwortet werden muss, um die Vorgaben dauerhaft abzulegen.



Legen Sie danach bei einem weiteren Patienten einen Abrechnungsschein "**Überweisung**" an, sind dessen Felder nun bereits mit den Inhalten des abgespeicherten Musters gefüllt. CGM M1 PRO erspart Ihnen somit einige Bearbeitungszeit.


Hinweis: Diese Funktion steht ebenfalls innerhalb des Privat- und BG-Scheins zur Verfügung.



Kostenträger auf dem P-Schein ändern

Der gewählte Kostenträger, der bei der Anlage des Privatscheins ausgewählt wurde, liefert die Grundlage für die Berechnung der privaten Leistungen. Insbesondere betrifft dies die GOÄ Abrechnungsfaktoren, die beim jeweiligen Kostenträger hinterlegt wurden.

War bei der Scheinanlage nicht bekannt, dass nicht mit Standard-Faktoren abzurechnen ist (PostB-, KVB- oder Sonderabrechnung), lässt sich der korrekte Kostenträger auf dem P-Schein ändern. Damit entfällt die Anlage eines neuen P-Scheins und das Zuordnen aller betroffenen Behandlungszeilen (speziell der Leistungszeilen) zu diesem Schein.

In der Liste der Scheine wird dafür der Schein markiert, der korrigiert werden soll, und seine Bearbeitung über den entsprechenden Button  (<Shift+F2>) gestartet.

Patientenstamm \ Liste der Scheine


Q	SK	Scheintyp	Gültig von - bis	Erf. am	Text	N
2/16	O	Ärztliche Behandlung (00)	01.04.16 - 30.06.16	26.04.16		<input type="checkbox"/>
1/15	O	Ärztliche Behandlung (00)	01.01.15 - 31.03.15	01.01.15		<input type="checkbox"/>
1/15	U	Mit-/Weiterbehandlung (00)	01.01.15 - 31.03.15	01.01.15	Allgem. S13.4G	<input type="checkbox"/>
4/14	O	Ärztliche Behandlung (00)	01.10.14 - 31.12.14	03.12.14		<input type="checkbox"/>
-	P	Ambulante Behandlung	01.01.16 - 31.12.00	18.03.16		<input type="checkbox"/>

Sortierung: Quartal Scheinkürzel Gültig bis Text aufsteigend absteigend

Auf dem Schein selbst ist gut sichtbar, mit welchen Faktoren die Abrechnung derzeit erfolgt.

... \ Liste der Scheine \ Privater Behandlungsschein

Ausstellungsdatum: nicht abrechnen
 gültig ab: zur Nachbearbeitung vorlegen
 gültig bis: Privat
 2.3, 1.8, 1.15

Hinter dem Button  verbirgt sich die Funktion zum Wechsel des Kostenträgers. Nach einem Klick darauf verzweigt CMG M1 PRO in die Kostenträger-Suche, wo der gewünschte gewählt werden kann.

... \ Privater Behandlungsschein \ Suchdialog Krankenkassen

Kassensuchname: POST VKNR:

2. Suchfeld: IK-Nummer VKNR Ortsname

Postbeamte B	00003
Postbeamtenkrankenkasse Stut	61850
Postbeamtenkrankenkasse Stut	61850

00003	100000003
	Postbeamte B
	Privat

Die Änderung spiegelt sich sofort auf dem Abrechnungsschein wider - alle diesem Schein zugeordneten Leistungsziffern werden somit ab sofort mit den Faktoren des neu zugeordneten Kostenträgers abgerechnet.

Meldung „Fehler beim Speichern der Tabelle M1FKTBU“

Wenn bei Anlage eines Abrechnungsscheins (O-Schein) in CGM M1 PRO die Meldung

"Fehler beim Speichern der Tabelle M1FKTBU in Maske M1ORSCH. Der Datensatz kann nicht gespeichert werden. Fehlercode: -4 -904"

erscheint, drucken Sie uns bitte **sofort** das sogenannte Message Frame aus und senden diesen Ausdruck an die CGM M1 PRO-Hotline.

Den Ausdruck starten Sie rechts oben über „Hilfe“ → „Hotline“ → „Diagnose“.

Privaten Behandlungsschein automatisch anlegen

Bei Privatpatienten fungiert ein - einmalig anzulegender - privater CMG M1 PRO-Abrechnungsschein als Basis jeder Abrechnung.

Er wird bei Privatpatienten automatisch bei Eingabe einer Leistung oder einer Diagnose angelegt. Damit entfällt dieser zusätzliche Arbeitsschritt ohne weiteres Zutun.

Für Praxen/Fachfachrichtungen mit einem regelmäßigen Anteil an privat-ärztlichen Leistungen (z. B. IGeL-Leistungen) für Kassenpatienten steht ein ähnlicher Automatismus in CGM M1 PRO auch für diesen Patientenkreis zur Verfügung:

Über „ **Praxisdaten**“ → „**Praxis-Konfigurationen**“ → „**weitere Einstellungen**“ → „**Scheineinstellungen**“ ist die Option "**P-Schein automatisch anlegen**" aktivierbar.

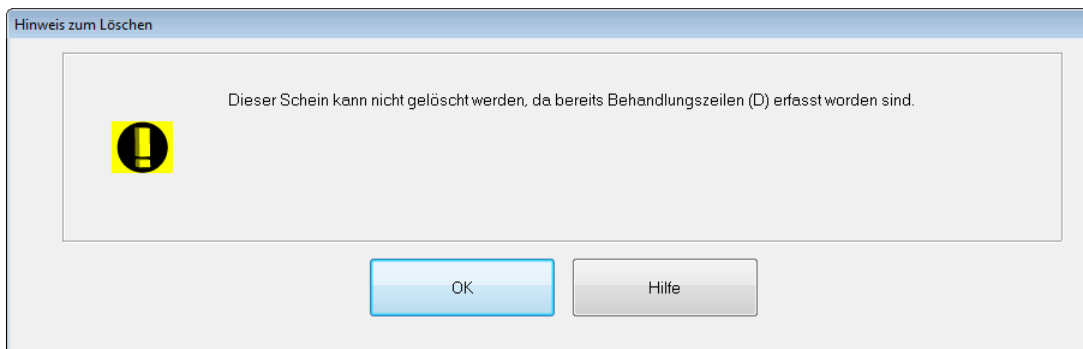
Sie bewirkt, dass bei Kassenpatienten sofort ein privater Abrechnungsschein angelegt wird, sobald das Behandlungsblatt geöffnet wird. Diese Erfassung findet natürlich nur einmalig (wie in CGM M1 PRO üblich mit standardmäßiger "bis"-Gültigkeit des Schein zum 31.12.2100) statt und auch nur, wenn nicht bereits ein gültiger P-Schein vorliegt.

Scheine zusammenfassen

Möglicherweise passiert es doch einmal, dass ein neuer Schein angelegt wurde, obwohl bereits ein gültiger vorlag.

Q	SK	Scheintyp	Gültig von - bis	Erf. am	Text
2/16	o	Ärztliche Behandlung (00)	01.04.16 - 30.06.16	20.05.16	
2/16	o	Ärztliche Behandlung (00)	01.04.16 - 30.06.16	18.04.16	
3/15	o	Ärztliche Behandlung (00)	01.07.15 - 30.09.15	25.09.15	

Das wäre auch nicht schlimm, er lässt sich ja auch wieder löschen - nur verhindert Ihr Programm das Entfernen natürlich zuverlässig, wenn diesem Schein bereits Behandlungszeilen zugeordnet sind (also in der Karteikarte Zeilen mit Bezug zu diesem Schein erfasst wurden).



Abhilfe ist leicht geschaffen: Vor dem nächsten Löschversuch müssen die betreffenden Zeilen lediglich dem Schein zugeordnet werden, der bleiben soll:

Klicken Sie im Behandlungsblatt einfach nacheinander in die Scheinspalte der Zeilen, die für die ungewünschte Zuordnung infrage kommen. In der M1-Statuszeile sehen Sie an den dargestellten Detailangaben sofort, welchem Schein diese Zeile (fehl) zugeordnet ist.

Ein Klick auf den Such-Button (Lupe - oder schneller mit <F5>)...

Behandlungsdaten


Stammblatt Behandlung Schnellansicht (Um-Strg-A) Externe Daten (Um-Strg-E) bes. Merkmale (Um-Strg-K) Mandantenübergreifende KK

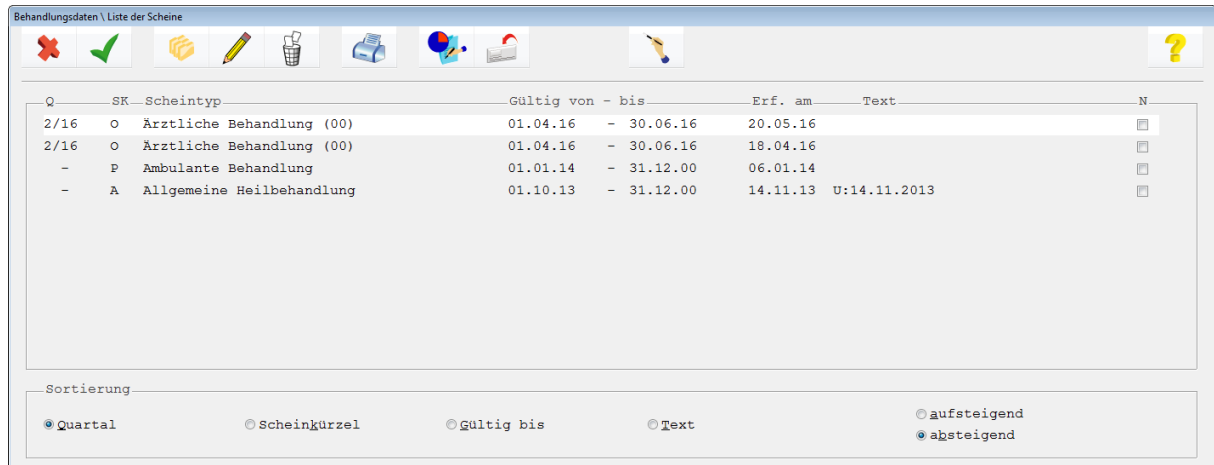
Est.-Anrufnr: 1593 **Mustermann Muster** Kasse: Kaufmännische Krankenkasse
 13.12.1950 (65 Jahre) VKNR: 48603 Zusatzvers.:
 Herschrittmacher Vers.Stat.: M Gebührepflicht.: geb.


Diagnosen: J11.1 G
 Penicillin-Allergie

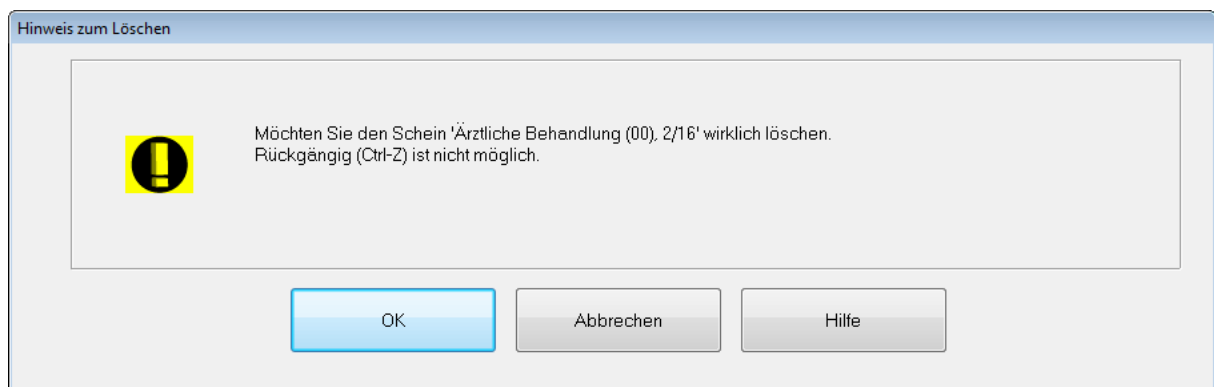
Datum	EKZ	S	BKZ	FG	BS	Typ	Einträge vom 20.05.2015 bis 20.05.2018
22.04.16	sys	-	-	-	-	TXT	Einladung zur Diabetes Schulung
30		o	oal	A		FAU	AU-Bescheinigung (01/16) Erst-AU von '22.04.16' bis '06.05.16'; festgestellt am '22.04.16'
31							Diagnosen: J11.1 G
32						AB	Briefbefund on Dr.med. Karin Demen
33							Dater: C:\COMPUMED\m\project\winword\dokument\2016_m_04\pbe_001593_200416_0001.doc
34						PA	Kommentar: Cardio
20.05.16	aya	o	oal	A		BDA	Recalltermine: 30.07.2014 Rückrufliste 1, 13.08.2014 Rückrufliste 1, 20.08.2014 Rückrufliste 1, 29.10.2014 Check-Up, 20.11.2014 Impfungen Dr.Albech, 30.01.2015 Rückrufliste 1, 30.01.2015 Rückrufliste 1, 17.09.2015 Impfungen Dr.Albech,
44						BDA	Cave Penicillin-Allergie
45						D	E10.0-G(Diabetes mellitus vom Typ 1 mit Koma)

... öffnet die Liste der Scheine, die für das Datum der Behandlungszeile gültig sind.

Setzen Sie nun einfach die Markierung auf den Schein, der bestehen bleiben soll und bestätigen Sie den Vorgang (grüner Haken oder <F12> ).



Wurde das für alle betroffenen Zeilen vollzogen, wehrt sich Ihr CMG M1 PRO nicht mehr gegen den Löschvorgang .



Änderungshistorie

Dokumenterstellung	Volkmar Roth / Sarah März	20.05.2016
Letzte Änderung		